



Pressemitteilung

- zur sofortigen Veröffentlichung freigegeben -

What the Fork?! Spaßige Gabelstapler-Action kommt auf Steam & Nintendo eShop!

Die beste Verwendung von Gabeln seit dem Abendessen: In **What The Fork** steuern die Spieler alleine oder zu viert jeweils einen Gabelstapler und müssen LKWs innerhalb des Zeitlimits beladen. Das brandneue, chaotische Couch-Coop-Spiel von Bit2Good erscheint am 15. Oktober 2020 für Windows PC auf Steam und Nintendo Switch im Nintendo eShop zum Preis von 14,90 EUR.

München – 16. September 2020 – Hinsetzen, anschnallen und ab geht's! Die spaßige Stapler-Sim [What The Fork](#) des Münchner Indie-Studios **Bit2Good UG** lässt nicht nur das Lageristen-Herz höher schlagen: Innerhalb von drei Minuten muss der Spieler mit einem Gabelstapler Kisten stapeln und dabei wird es eher früher als später schon mal etwas hektisch. Verschiedene Ebenen, Mechaniken und der Zeitdruck stellen den Spieler vor eine Herausforderung, die Geschick und Timing erfordert. Die chaotische Couch-Coop-Gabelstaplersimulation **What The Fork** ist das perfekte Spiel für einen spaßigen Spieleabend allein oder bis zu insgesamt vier Spielern im lokalen Mehrspieler-Modus. **What The Fork** erscheint am 15. Oktober 2020 als digitaler Release für Windows PC auf Steam und Nintendo Switch im Nintendo eShop zum Preis von 14,90 EUR und kann bereits jetzt auf die [Wunschliste](#) gesetzt werden.

Der offizielle Trailer bietet einen guten ersten Eindruck vom Spiel:

<https://www.youtube.com/watch?v=ocsH60vL5e4>

Die Story-Kampagne von **What The Fork** dreht sich natürlich um die Welt der Stapler. Böse Drohnen, die Paketlieferungen übernehmen, bedrohen die Existenz aller Gabelstapler. „Bossfork“, der Chef der Gabelstapler, ruft daher den Wettbewerb zur goldenen Kiste aus, damit die Fahrer der Gabelstapler schneller und effektiver arbeiten und so ihre Existenz gegenüber den Drohnen sichern können. Die Spieler stapeln sich fortan durch 30 Level in fünf Welten und müssen innerhalb des Zeitlimits pro Level drei goldene Kisten verdienen. Es warten 18 Achievements und 18 unterschiedliche Gabelstapler darauf, vom Spieler freigeschaltet zu werden. Durch die verschiedenen Spielmechaniken der einzelnen Level, wie beispielsweise Fließbänder, Sprungfedern, Kanonen oder Aufzüge ist abwechslungsreicher Spielspaß bei **What The Fork** garantiert.

Um die Story zu meistern, kann die Kampagne entweder allein oder mit bis zu drei weiteren Spielern im lokalen Mehrspieler-Modus von **What The Fork** gespielt werden. Wer seine (Hoch-)Staplerfähigkeiten lieber mit Freunden auf der Couch unter Beweis stellen will, kann sich im kompetitiven VS-Modus austoben und seine Gabelstapler-Fähigkeiten verbessern. Wer am Team-Work feilen möchte oder einfach eine Runde zum Spaß stapeln will, sammelt entspannt Kisten im Freeplay-Modus.

Steam-Page von **What The Fork**: https://store.steampowered.com/app/1018950/What_The_Fork/

Das offizielle **Presskit**: <https://bit2good.com/de/pressekit-what-the-fork/>

Über Bit2Good

Games mit Leidenschaft und viel Liebe zum Detail, dafür steht das Münchner Unternehmen Bit2Good UG seit 2012. Zweifach durch den FFF Bayern gefördert, entwickelt das Unternehmen rund um die beiden Gründer Lukas Giuliani und Sebastian Erben Spiele für den internationalen Markt. Dabei zeichnen vor allem kooperative Arcade Spiele mit viel Charme und kreativen Game Mechaniken das Münchner Studio aus. Der "Indie"-Spirit und die damit verbundenen Freude und Leidenschaft an der Spieleentwicklung ist bei jedem Titel des kleinen Studios stark spürbar. Zur Förderung und Nachhaltigkeit des Standorts Münchens bestehen Partnerschaften zwischen Bit2Good und den Münchner Universitäten. Diese äußern sich in regelmäßig stattfindenden Vorlesungen sowie der Teilnahme von Studenten an Projekten. Bit2Good entwickelt eigene als auch Auftragsprojekte mit einem kleinen, schlagkräftigen Kernteam und einem großen Netzwerk an Partnern und Freelancern. www.bit2good.de

Pressekontakt

SWORDFISH PR

Freyja Melhorn / Robert Koria

089-961 6084-10

freija@swordfish-pr.de / robert@swordfish-pr.de

www.swordfish-pr.de